

elternfrage

Beitrag von „snoopy64“ vom 25. Juli 2006 11:44

Zitat

Ganz genauso funktioniert das auch in der Berufsschule und an anderen Schulen auch. Schüler lernen gern und freiwillig, wenn sie wissen, WAS sie dann wissen müssen, wenn es darauf ankommt.

Diese Erfahrung hätte ich auch gerne gemacht, aber leider war dem bisher nicht so. Vor einer Englischarbeit habe ich sehr klar beschrieben (auch angeschrieben), was und auch wie gelernt werden soll (kann). Im Prinzip war auch schon vorher vieles klar, da ich den Unterricht ja mit den Schülern gestaltet hatte. Aber irgendwie konnten sie mit meiner Vorstellung / Hoffnung, dass möglichst viele Schüler gut abschneiden, nichts anfangen. Original-Ton Schüler: "Frau X, was können wir alles weglassen, damit es für eine vier reicht?" Es reicht halt nicht, wenn sich nur die Lehrer krumm machen! Außerdem lasse ich immer mal wieder Vokabeltests nach dem Motto schreiben: schreibt einfach alles auf, was ihr behalten habt. So kann sich keiner beschweren, dass gerade DIE Vokabeln dran kamen, die er/sie gerade mal nicht wußte. Leider fallen auch diese Tests nicht besser aus als der Rest ...